Stiftung Bildung für Thüringen
Peterstraße 1, 99084 Erfurt
Tel.: 0361 60155-355
Mobil: 0178 3317810
Fax: 0361 60155-399
E-Mail: info@bildung-fuer-thueringen.de

Presse-Information

1. April 2025

Das Stipendiatenprogramm der Stiftung Bildung für Thüringen unterstützt bei der Berufswahl durch Praxiseinblicke und Vorbilder

(Erfurt) Je besser Jugendliche auf die Berufswelt und ihre Anforderungen vorbereitet sind, desto leichter fällt es ihnen, die richtige Berufswahl zu treffen. In den Osterferien, vom 7. bis 11. April 2025, informieren sich angehende Abiturientinnen und Abiturienten des Stipendiatenprogramms der Stiftung über Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten in Thüringen.

Damit die Schülerinnen und Schüler globale Zusammenhänge der Weltpolitik besser verstehen, nehmen sie gleich zu Beginn der Osterferien am 7. April an dem Konfliktplanspiel (KPS) der Bundeswehr teil. Dabei wird die interaktive und rollenbasierte, eintägige Simulation von Jugendoffizieren der Bundeswehr in den Räumen der TEAG Thüringer Energie AG durchgeführt. Vermittelt werden Aspekte der internationalen Außen- und Sicherheitspolitik. Ziel des Projekttages ist es, dass die Stipendiatinnen und Stipendiaten nachvollziehen unter welchen Bedingungen politische Entscheidungen entstehen und wie wichtig es ist das Weltgeschehen zu verfolgen, um entstehende Konflikte zu erkennen und sie frühzeitig lösen zu können.

Was war am schwierigsten beim Wechsel von der Schule in die Universität? Gibt es Auslandsemester? Antworten auf diese und andere Fragen erhalten die Stipendiatinnen und Stipendiaten aus erster Hand. Um Inhalte eines Studiums kennenzulernen und einen Eindruck vom Studienalltag zu gewinnen, ermöglicht ein Besuch in der Universität Erfurt am 8. April einen Ausblick auf die verschiedenen Studiengänge.

Die Resonanz für die Betriebserkundung war besonders hoch - so bietet am 9. April der Chip-Hersteller X-FAB in Erfurt einen authentischen Einblick in das Unternehmen. Dort erhalten die Jugendlichen die Möglichkeit, Mitarbeitenden der Halbleiterbranche über die Schulter zu schauen oder mit Unternehmensvertretern in Kontakt zu treten.

Alumni sind Vorbilder und wertvolle Ratgebende für zukünftige Studierende. Wirtschaftsmathematik oder doch Chemie – welches das passendere Studium ist oder ob nicht auch ein duales Studium oder ein dualer Ausbildungsplatz infrage kommt, beantworten regelmäßig bei virtuellen Treffen die Ehemaligen der Stiftung Bildung für Thüringen. Sie waren im letzten Durchgang noch selbst Teilnehmerin oder Teilnehmer beim Stipendiatenprogramm und ihnen gelang es, durch die vielseitigen Angebote eine gezieltere Studienwahl zu treffen.

„Unser Ziel ist es, die Potenziale junger Menschen nach Eignung und Neigung bei der Berufswahl gemeinsam herauszuarbeiten, verschiedene Hochschulstandorte und Unternehmen kennen zu lernen. In Zeiten, in denen die berufliche Orientierung auch digital stattfindet, ist dieses Angebot in Präsenz gerade richtig. Das Stipendiatenprogramm will einen Blick in die Unternehmenspraxis sowie in Thüringer Hochschulen- und Forschungsinstitute ermöglichen. Wir wollen aufzeigen, was unsere Partner aus Wirtschaft und Wissenschaft zu bieten haben, um in Thüringen ein (duales) Studium aufzunehmen, eine duale Ausbildung zu starten und die berufliche Perspektive in Thüringen zu planen“, so Anette Morhard, Vorstandsmitglied der Stiftung Bildung für Thüringen.

Nächste Aktionen des Stipendiatenprogramms 2025 sind beispielsweise ein Projekttag im Helios Klinikum Erfurt sowie die Teilnahme am Förderprogramm von Jugend Aktiv Mitteldeutschland (ja.m).

Erkundungs- und Informationsprogramme aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik werden immer in der ersten Ferienwoche über das ganze Jahr verteilt für Stipendiatinnen und Stipendiaten sowie SCHULEWIRTSCHAFT Netzwerk- und Kooperationspartner angeboten. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Hochschulen und mit der Universität Erfurt sowie weiteren betrieblichen Partnerunternehmen der Stiftung Bildung für Thüringen, stärken den Wunsch für eine anspruchsvolle Ausbildung oder ein (duales) Studium.

Die Stiftung Bildung für Thüringen des Bürgerlichen Rechts, mit Sitz in Erfurt, wurde durch das Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V. und den Verband der Wirtschaft Thüringens e. V. ins Leben gerufen. Die Anerkennung der Stiftung erfolgte am 26. April 2006 durch das Thüringer Innenministerium. Zweck der Stiftung ist es, die Zusammenarbeit von SCHULEWIRTSCHAFT Thüringen sowie die frühkindliche Bildung zu unterstützen. Weitere Informationen finden Sie auf der Website: www.bildung-fuer-thueringen.de.